

WM-Studio



13. Jahrgang

Saison 1997/1998

5. Juli 1998

Nummer 5

HALLO PRAGER!

Zwischen Mexiko und Kroatien muß ich nun die 5. Ausgabe der "New Gen" rausbringen. Die Saison ist längst abgehakt, das Blättle ist etwas kleiner als sonst. Es ist WM! Ausnahmezustand!

Also ich hab' in den letzten drei Wochen viel gelernt. Der Suez-Kanal fließt doch in's Delta von Paraguay, die Südkoreaner sind geschockt und man kann selbstkritischer werden. Auf sich selbst gegenüber.

Das WM-Studio eröffnete mit der 30er Feier von Willy Sox, Mr. Bean zeigte dann auf der Parlerstraße seinen sagenhaften Finger, Boccia in L.E. - hopplo: nicht zuviel verrotten! Verrückte Zeiten.

Wenn dieses Blatt veröffentlicht wird, ist das 1/4 Finale schon wieder Geschichte.

Ich denke aber, daß Ihr am 8. Juli wieder im WM-Studio seit und wir mit erfolgreicher deutscher Beteiligung entweder "alles vorbei" oder "Ade le bleu" singen können.

Den 12. Juli packen wir dann auch noch, genauso wie die neue Saison!

In diesem Sinne Gruß von J.M.L. Kewitz



ILLUSTRIERTE SEITE

"Das darf nicht wieder vorkommen!" So Alfred Wuttke bei der Mannschaftssitzung am 16. Juni. Der SV Prag hat sich nach dem unnötigen Abstieg von 1997 ein intensives "Päuschen" gegönnt. Die Planungen an Umfeld und Personal für die neue Saison waren wohl noch nie so umfangreich wie heuer. Zielsetzung ganz klar der Aufstieg und dann die Etablierung in der Kreisliga A.

Am Material oder der Betreuung wird es im kommenden Jahr ganz gewiß nicht liegen. Einzig und allein das Engagement der Spieler wird entscheidend sein. So und jetzt muß ich in's WM-Studio. Es spielt Deutschland gegen Kroatien. J.S.

Inhalt

**1. Mannschaft:
Saison abgehakt
SV Prag
startet
gewaltig durch !**

**2. Mannschaft:
77 Prozent-
Lösung verfehlte
seine
Wirkung nicht !**

1999

Für Ergänzungen des "Prag-Almanach" sowie der Festschrift zum hundertjährigem Vereinsjubiläum, sind alle Mitglieder aufgefordert und gebeten, evtl. vorhandenes Material (alle möglichen Bereiche oder Abteilungen, Berichte, Fotos usw.) an die Geschäftsstelle des SV Prag weiter zu leiten.

Jörg Sawatzki absolvierte beim 14:0 gegen Hedelfingen sein 300. Spiel für die Aktiven des SV Prag.

Die D-Jugend des SV Prag unter der Leitung von Sandro Rausa und Thomas Kneißler wurde souveräner Staffelleister. Glückwunsch !

(siehe auch Bericht in der September-Ausgabe)

TERMINE

Trainingsstart
26. Juli 1998

Trainingslager
22./23. August 1998

1. Spieltag
13. September 1998

VIDEO '99

Seit Juni 1992, also seit Barcelona, nimmt eine Kamera fleißig Ereignisse der Prager Fußballer auf. Aus diesem sehr umfangreichen Material soll bis Ende 1999 eine tolle zwei- bis dreistündige Dokumentation entstehen. Wer außer Oli und Björn auch noch Lust zum mitmachen hat, meldet sich bitte bei Lech.

Am 11. und 12. Juli steigt zum 2. Mal das

PRAGER F- UND E- JUGEND- TURNIER

Infos bei Monika Schubert, bzw. im Schaukasten.

WM-STUDIO

In der September-Ausgabe wird über das Prager WM-Studio in gewohnter Manier ausführlich berichtet. Hier nur die wichtigsten Termine:
4.7. Basketballturnier.
4.7. Talkshow.
12.7. wenn GER WM-Sieger, dann Stadtfahrt mit anschließender Session im Blauen Saal.

Während der Fußball-WM wird im "Blauen Saal" die erste

"PRAGER TALKSHOW".

stattfinden. Björn Seemann hat sich bereits angemeldet.

Der Termin wird noch bekanntgegeben, interessierte Teilnehmer melden sich bitte bei Jörg Sawatzki.

Saison abgehakt - Aber der SV Prag startet gewaltig durch !

Großes Verletzungspech, schlechter Trainingsbesuch und für einen Titelanwärter äußerst mangelnde Einstellung haben das Unternehmen Aufstieg in's Reich der Visionen verbannt. Doch die Planungen laufen und ohne zu übertreiben kann behauptet werden, daß der SV Prag in der neuen Saison die besten Chancen für den Aufstieg besitzen wird.

Die abgelaufene Saison kann man nur noch abhaken. Gründe für das Scheitern gibt es viele: Zum Beispiel das Verletzungspech (Käpplinger, Ingo Reichelt, Wedekind und Schwarz). Thomas Gräßle nach dem 1:1 (!)

Kreisliga B, Staffel 1

26. Spieltag, 7. Juni 1998

Amarante Stgt. - CDP Stuttgart	0:1
RW Stuttgart II - Eintracht Stgt. II	1:1
Dersim Spor Stgt. - SV Gablenberg II	6:5
SG Stuttgart-West - SpVgg Feuerbach III	3:0
SV Prag Stuttgart - KV Plieningen II	1:5
Germania Degerloch II - 1896 Stgt. II	2:1
spielfrei: Hedelfingen II	

1	(1)	Stgt.-West	24	115:25	61
2	(2)	CDP Stgt.	24	116:23	58
3	(3)	DersimSpor	24	86:42	53
4	(4)	Prag Stgt.	24	96:33	49
5	(5)	Amarante Stgt.	23	71:35	47
6	(6)	Gablenberg II	23	65:50	40
7	(8)	Plieningen II	24	61:57	32
8	(7)	Feuerbach III	24	61:76	31
9	(9)	Eintr. Stgt. II	24	41:91	20
10	(10)	1896 Stgt. II	24	38:93	17
11	(11)	Germania II	24	37:95	16
12	(12)	Hedelfingen II	24	21:116	12
13	(13)	RW Stgt. II	24	30:102	10

bei 1896 II: "Heute waren gerade mal vier Spieler von der Stammformation dabei !" Aber auch schwacher Trainingsbesuch und die verheerende Einstellung mancher Herren, vor allem vor dem Spiel, haben eine sehr schwache Rückrunde zur Bilanz gehabt. Die rühmliche Ausnahme bildete der 4:3-Sieg gegen den Aufsteiger SG West und ließ das beruhigende Gefühl aufkommen, daß man(n) es zumindest noch kann.

Der Blick in die Zukunft erzeugt ein anderes Bild. In den letzten Wochen hat sich einiges getan und läßt auf wesentlich bessere Zeiten hoffen. Abteilungsleiter Stefan Dietz und Trainer Alfred Wuttke haben ein tadelloses Umfeld geschaffen und auch im "Transfermarkt" war der SV Prag nicht nur aktiv, sondern auch erfolgreich. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe "Prag Almanach", wenn alles in den vielzitierten "trockenen Tüchern" ist.

Abgemeldet hat sich Andreas Kändler, der sich einem anderen Verein anschließen wird und bei Uwe Brummer bleibt abzuwarten, ob seine Kickschuhe nun am Nagel hängen werden. Es heißt, daß er sich zumindest einmal neue besorgt haben soll. Ganz von der Bildfläche wird er nicht verschwinden.

SPIELTELEGRAMME

SV Prag - Hedelfingen II 14:0
Tore: Nick (4), Blail (3), Brummer, Nitsche (je 2), Maier, Krecek, Gräßle.
SV Prag I: I. Reichelt - Brummer, Buck, Gräßle, Schubert, Wuttke, Nitsche, Maier (ab 59. Min. Sawatzki), Nick, Blail, Krecek.

SV Prag II - Steinenbronn 1:5
Tor: 1:2 Mayer (70.).
SV Prag II: Hoffmann - T. Reichelt (ab 60. Min. Eckert), Pulvermüller, Sawatzki, Prechtl, Treuer, I. Reichelt (ab 69. Min. Mayer), Ramminger (ab 87. Min. Dietz), Greimel, Gugenhan.

96 Stgt. II - SV Prag 1:1
Tor: Blail (90./HE).
SV Prag I: Prechtl - Sawatzki, Buck, Schubert, Nick, Faßnacht, I. Reichelt (ab 50. Min. Schmidt), Maier, Blail, Krecek.
Bes. Vork.: Gelbrot für Faßnacht (89.); Prechtl pariert Handelfmeter (91.).

Fasanenhof - SV Prag II 6:0
SV Prag II: Windmüller - Pulvermüller, T. Reichelt (ab 58. Min. Sawatzki), Eckert, Ocker, Hinderer (ab 55. Min. Prechtl), Kändler, St. Rienhardt (ab 60. Min. I. Reichelt), Gugenhan, Greimel.
Bes. Vork.: Gelbrot für Gugenhan (90.).

SV Prag - KV Plieningen II 1:5
Tor: Nick. Bes. Vork.: Gelbrot Gräßle, Brummer.

SV Prag II - SV Hoffeld 1:7
Tor: Prechtl.
Bes. Vork.: Rote Karten für T. Reichelt und Greimel.

Kornwestheim verteidigt Titel

Das BW Kornwestheim hat beim 13. Prager Kleinfeldturnier am 21. Mai seinen Titel von 1997 durch ein 1:0 nach Verlängerung über Lamm-Bräu verteidigt und sich somit zum erfolgreichsten KFT-Team aller Zeiten aufgeschwungen. Auf den dritten Platz kamen die Party Animals, den vierten Korb holten sich überraschend die Löwenkicker.

Alle zwanzig angemeldeten Mannschaften waren erschienen und lediglich ein fünfzehnminütiger Gewittereinbruch sorgte vorübergehend für schlechtere Stimmung.

Die war für die Lässigheimer nach dem überraschenden Ausscheiden gegen Tullamore Dew allerdings schnell verflogen. Man wird eben nicht nur älter, sondern auch reifer.

Der FC Mühlbachhof riß auch in diesem Jahr keine Bäume aus und verabschiedete sich im Achtelfinale durch ein 0:3 gegen die hochüberlegenen Par-

ty Animals.

Trotz eines Sieges über Lamm-Bräu blieb den Prager Nachwuchskickern von Nosebusters ein Korb verwehrt.

Ohne Tor blieben in diesem Jahr die Mädels von Zu-weit-von-der-Küche entfernt, aber kein Team bereitete sich professioneller auf die Spiele vor.

Alles in allem kann das diesjährige Turnier einmal mehr als gelungen abgehakt werden und ein paar Märker wanderten auch in die Kasse.

Die Prager Aktiven arbeiteten erneut sehr aktiv und ohne Probleme mit. Dank auch an den Ortsverein der SPD Stuttgart-Nord, der für jedes Tor eine Flasche Rotkäppchen spendete.

Am Rande des Turnieres gelang es sogar, den einen oder anderen neuen Gönner zu aktivieren und die Herren Wuttke und Dietz führten das eine oder andere wichtige Gespräch.

1. Mannschaft, Kreisliga B, Staffel 1 Spielplan Vor- und Rückrunde

Feuerbach III	7.9. (H)	4:0	1.3. (A)	0:3
Gablenberg II	14.9. (A)	4:0	8.3. (H)	4:1
Eintr. Stgt. II	21.9. (H)	5:0	15.3. (A)	2:0
CDP Stuttgart	28.9. (A)	3:2	22.3. (H)	0:1
Amarante FC	5.10. (H)	3:0	29.3. (A)	4:5
RW Stuttgart II	12.10. (A)	6:0	5.4. (H)	9:0
Dersim Spor Stgt.	19.10. (H)	1:1	19.4. (A)	2:2
SG Stgt.-West	26.10. (A)	3:5	26.4. (H)	4:3
spielfrei	2.11.		3.5.	
Germania II	9.11. (H)	4:0	10.5. (A)	1:1
Hedelfingen II	16.11. (A)	9:0	17.5. (H)	14:0
1896 Stuttgart II	30.11. (H)	9:1	24.5. (A)	1:1
Plieningen II	7.12. (A)	3:2	7.6. (H)	1:5

Keine Zeit für die Altersfürsorge ?

Wir informieren Sie gern.

Geschäftsstelle

Fritz Rößling

Urachstraße 42 - 70190 Stuttgart
Telefon 07 11/2 62 48 89 - Telefax 07 11/2 62 31 99

**SV SPARKASSEN-
VERSICHERUNG**

Unternehmen der **Š** Finanzgruppe

Stefan Dietz macht weiter !

Keine personellen Veränderungen in der Abteilungsführung. Das bewährte Team hat auf einer für Kreisliga-B-Verhältnisse sehr guten Plattform die ersten Schritte für eine erfolgreiche Saison 1998/99 getan.

Stefan Dietz konnte 21 Mitglieder zur Sitzung begrüßen. Nach der Totenehrung verlas er die aktuellen Daten aus der Kasse. Als wichtigster Posten aus Eigenleistungen bestach auch 1997 das Kleinfeldturnier mit einem Plus von über 2000 DM.

Weniger erfreulich die sportlichen Leistungen. Die 1. Mannschaft stieg aus der Kreisliga A ab. Es folgten einige wichtige Spielerabgänge. Obwohl Dietz die Vorrunde positiv bewerten konnte, war in der Saison 1997/98 durch großes Verletzungspech an einen Wiederaufstieg nicht zu denken. Dadurch litt auch die 2. Mannschaft, deren Trainingsbeteiligung vom Abteilungsleiter dezent mit "nicht schön" bewertet wurde.

Außersportlich war auf dem Mühlbachhof auch im ab-

gelaufenen Jahr einiges geboten: Kleinfeldturnier, Mallorcaausflug, Volksfestbesuch, TOP66P, Dalaas-Ausflug. Aber auch auf dem Gelände hat sich einiges getan, wobei der SV Prag ganz besonders von "Walle" Rapp profitiert, der sich sehr einsetzt. Dietz bat alle, dies entsprechend zu respektieren. Zum Ausblick gab Dietz bekannt, daß er als Abteilungsleiter weitermachen möchte und die Trainer Wuttke und Molz auch weiterhin tätig sein werden. Definitive Abgänge waren noch nicht bekannt, dafür laufen einige "Vertragsgespräche". Außerdem stehen diverse Aufgaben in Zusammenarbeit mit dem Hauptverein auf dem Programm.

Für die Jugend berichtete Monika Schubert. Das alte Problem ist fast schon tra-

gisch: Eltern beschwerten sich, daß für zu viele Jugendliche zu wenig Betreuer vorhanden waren ! Die D7-Jugend wurde Meister, für die neue Saison werden F-, E-, D7 und C7 gestellt. Sando Rausa, Thomas Kneißler und eventuell Sebastian Heeg mit Benjamin Faßnacht werden in der neuen Saison als Trainer tätig sein.

Unter der Führung von Wahlleiter Lothar Schubert wurde Stefan Dietz als Abteilungsleiter ebenso bestätigt, wie Björn Seemann als Kassierer. Neuer Schriftführer ist Jörg Sawatzki, Jugendleitung Monika Schubert, Spielleiter Oliver Krecek.

Abschließend ermahnte Dietz seine Mannen, daß in erster Linie der Fußball und der Erfolg im Mittelpunkt stehen müssen. Ohne Fußball keine Sessions !

2. Mannschaft, Kreisliga B, Staffel 4 Spielplan Vor- und Rückrunde

Jahn Büsnau II	7.9.	(H)	5:2	1.3.	(A)	3:2
PSG Stuttgart	14.9.	(A)	0:1	8.3.	(H)	0:4
KSV Stgt.-Nord	21.9.	(H)	3:3	15.3.	(A)	0:3
Crvena-Zvezda	28.9.	(A)	1:3	22.3.	(H)	1:1
SKV Rohracker	5.10.	(H)	2:3	29.3.	(A)	6:2
TSV Heumaden	12.10.	(A)	0:7	5.4.	(H)	0:4
TSV Stetten/F. II	19.10.	(H)	4:1	19.4.	(A)	0:1
SG Stgt.-West II	26.10.	(A)	0:5	26.4.	(H)	5:3
Cors. Möhringen	2.11.	(A)	0:2	3.5.	(H)	1:0
SKV Palästina	9.11.	(H)	0:6	10.5.	(A)	1:10
Steinenbronn II	16.11.	(A)	1:7	17.5.	(H)	1:5
SV Fasanenhof	30.11.	(H)	0:1	24.5.	(A)	0:6
SV Hoffeld	7.12.	(A)	0:5	7.6.	(H)	1:7

aulfinger

Jörg Aulfinger
Schrott Metalle
Altholz Container

70409 Stuttgart
Güterbahnhof Feuerbach
Fax 0711 - 81 32 78

Wertstoffhof für
Selbstanlieferer

Altpapier / Hausrat / Altholz / Haushaltsgeräte / Bauschutt / Kunststoffe / Grünabfälle / Schrott

die citymulde
Tel. 0711 - 85 86 87

77 Prozent-Lösung verfehlte seine Wirkung nicht !

Nie zuvor war die 2. Mannschaft so nahe an der 100-Tore-Grenze dran. Wohl gemerkt: Gegentore ! Beim Training sah es ähnlich aus. 77 Prozent Nichtbeteiligung nach der Winterpause. Im Verlauf der Rückrunde dürfte sich diese Zahl sogar noch erhöht haben. Es ist nicht Zweck der Reserve oben mitzuspielen, doch so etwas darf sich nicht wiederholen.

Die Trainingsleistung läßt sich gut in der Tabelle ablesen. Der 12. Platz, nur sechs Siege in 26 Spielen, eine Tore Differenz von minus... (lassen wir es).

Die Gründe für den schwachen Trainingsbesuch waren zumeist schlüssig. Doch in der Summe ergab sich eine verheerende Situation und der jetzige Stand für die neue Saison, daß man so weiter machen will wie bisher, kann nicht der Weisheit letzter Schluß sein.

Kritisieren läßt sich auch die Spielweise einiger Herren. Teilweise äußerst disziplinos. Der SV Prag II ist keine Kleinfeldturnier oder Thekenmannschaft. Sie wird von einem bezahlten Trainer geführt und eingestellt und diese Abweisungen sind auszufüh-

ren. Es geht nicht an, daß es nach dem 0:2 kunterbunt durcheinander geht. Das Ende vom Lied ist bekannt.

Die 2. Mannschaft muß wieder dorthin kommen, wo sie einstmals war: Sie muß wieder eine Einheit werden. Wo

jeder für den anderen da ist. Dies zählte zu den großen Tugenden des Molz-Teams. Doch davon war man im letzten Jahr

meilenweit entfernt. Es klingt so abgedroschen, ist aber so wahr: Nur durch Training und mannschaftliche Geschlossenheit wird der SV Prag II wieder zur Leistung finden. Am 26. Juli ist Trainingsstart. Und eines steht fest: Allzu viel Zeit sollte nicht vergehen bis sich der Trainingsbesuch in vernünftigen Kopfzahlen bewegt !

Kreisliga B, Staffel 4

26. Spieltag, 7. Juni 1998

SKV Rohracker - Crvena Zvezda	3:4
TSV Heumaden - KSV Stuttgart-Nord	13:0
SpVgg Stetten/F. II - PSG Stuttgart	1:4
SG Stuttgart-West II - Jahn Büsnau II	12:0
SV Prag Stuttgart II - SV Hoffeld	1:7
Palästina Stuttgart - SV Fasanenhof	1:4
Corsari Möhringen - TSV Steinenbronn II	0:9

1	(1)	Steinenbronn II	26	91:30	63
2	(3)	TSV Heumaden	26	99:29	61
3	(2)	PSG Stuttgart	26	90:29	61
4	(4)	SV Hoffeld	26	85:30	61
5	(5)	Fasanenhof	26	72:26	57
6	(6)	SKV Palästina	26	91:51	49
7	(7)	Stetten/F. II	26	45:57	35
8	(9)	Crvena-Zvezda	26	63:94	29
9	(8)	KSV Stgt.-Nord	26	53:74	27
10	(10)	Büsnau II	26	43:98	22
11	(11)	Prag II	26	35:94	20
12	(12)	Corsari	25	38:69	19
13	(13)	Rohracker	26	43:87	13
14	(14)	West II	25	42:122	7

Sportverein Prag Stuttgart 1899 e.V.

Der Gesamtkader 1997/1998

	NAME	geb. am	aktiv b. Prag seit	Einsätze/Tore Mannschaft	
				1.	2.
Tor	REICHELT, Ingo	20. 2.1976	1993	13/-	10/1
	HOFFMANN, Stefan	16. 9.1976	1996	1/-	16/-
	WINDMÜLLER, Mike	12. 8.1978	1997	-/-	19/-
Abwehr / def. Mittelfeld	GRÄSSLE, Thomas	15. 1.1965	1983	22/1	-/-
	SCHIEL, Stefan	19. 5.1965	1993	15/6	-/-
	BRUMMER, Uwe	11. 6.1968	1991	22/2	-/-
	SAWATZKI, Jörg	16. 5.1966	1984	6/-	20/-
	LAUSMANN, Hermann	13. 2.1967	1985	1/1	17/2
	GASSNER, Markus	26.11.1968	1987	2/-	15/1
	MAIER, Christof	1. 9.1972	1993	21/1	-/-
	WEDEKIND, Volker	16.11.1972	1995	12/4	-/-
	SCHWARZ, Stephan	9.11.1969	1989	14/1	3/-
	BUCK, Stefan	6. 1.1973	1991	11/-	14/-
Angriff / off. Mittelfeld	SCHUBERT, Carsten	24. 7.1973	1993	7/-	11/-
	REICHELT, Torsten	16. 1.1973	1996	-/-	9/-
	BLAIL, Matthias	18. 3.1969	1987	6/6	17/7
	NITSCHKE, Bernhardt	14.10.1968	1992	20/16	11/-
	KRECEK, Oliver	30. 8.1969	1990	11/3	12/2
	SEEMANN, Björn	28. 9.1971	1990	18/9	-/-
	NICK, Siegfried	16. 1.1974	1991	23/32	-/-
	KÄNDLER, Andreas	4.11.1967	1995	7/-	9/-
	FASSNACHT, Benjamin	22.10.1977	1996	15/3	3/1
	KÄPPLINGER, Andreas	19. 9.1977	1995	1/-	-/-
PRECHTL, Martin	10. 7.1971	1995	10/-	17/5	
GREIMEL, Bernd	22. 5.1974	1997	5/2	17/2	
GUGENHAN, Philipp	12. 4.1972	1994	4/2	22/7	
SCHMIDT, Guido	7.10.1970	1995	14/1	5/2	
DÖRR, Andreas	20. 1.1978	1996	-/-	14/-	
ECKERT, Charlie	31.12.1977	1996	-/-	16/2	

Spieler mit Einsätzen 97/98, die nicht dem aktuellen Gesamtkader angehören:
 Alfred Wuttke 14/2,-/-; Peter Molz -/-,10/-; Rinaldo -/-,13/-; Thomas Treuer 2/-,5/-;
 Cornelius Link -/-,7/-; Klaus Pulvermüller -/-,9/-; Jürgen Hinderer -/-,3/-; Markus
 Rammingner -/-,6/-; Jochen Kik -/-,9/-; Sandro Rausa -/-,3/-; Jürgen Ocker -/-,3/-;
 Stefan Dietz -/-,3/1; Gerhard Mayer -/-,1/1.

Abschlußkommentar zum Gesamtkader

Selten zuvor hat die 1. Mannschaft so viele Langzeitverletzte gehabt wie in diesem Jahr.

Andreas Käßlinger kam gerade mal auf 60 Minuten Einsatz. Dem SV Prag dürften somit mindestens zwanzig weitere Tore durch die Lappen gegangen sein.

Es folgten Stammkeeper Ingo Reichelt, Verteidiger Volker Wedekind, der die gesamte Rückrunde pausieren mußte und schließlich auch noch Stephan Schwarz (Zehenbruch).

So mußten immer wieder Spieler aus der 2. Mannschaft aushelfen. Beim Spiel gegen 1896 standen gerade mal noch vier Spieler der Anfangsformation auf dem Platz.

Dies wirkte sich natürlich auch gravierend auf den Kader der 2. Mannschaft aus, sodaß Coach Peter Molz ebenso aushelfen mußte wie AL Stefan Dietz. Die Sommerpause wird dem SV Prag gut tun.

Anforderungsschein

Wollen Sie die "new generation" das ganze Jahr über lesen ?
Lieferung bequem frei Haus ?
Kein Problem !

Sie können die Zeitung entweder unter der Telefonnummer 0711/25 66 760 anfordern, oder Sie senden diesen Anforderungsschein an folgende Adresse:
Jörg Sawatzki,
Goppeltstraße 6b, 70191 Stuttgart.



Hiermit bestelle ich die jeweils aktuelle Ausgabe der "new generation". Ich erhalte die Zeitung bis auf meinen Widerruf zugesandt.

Name

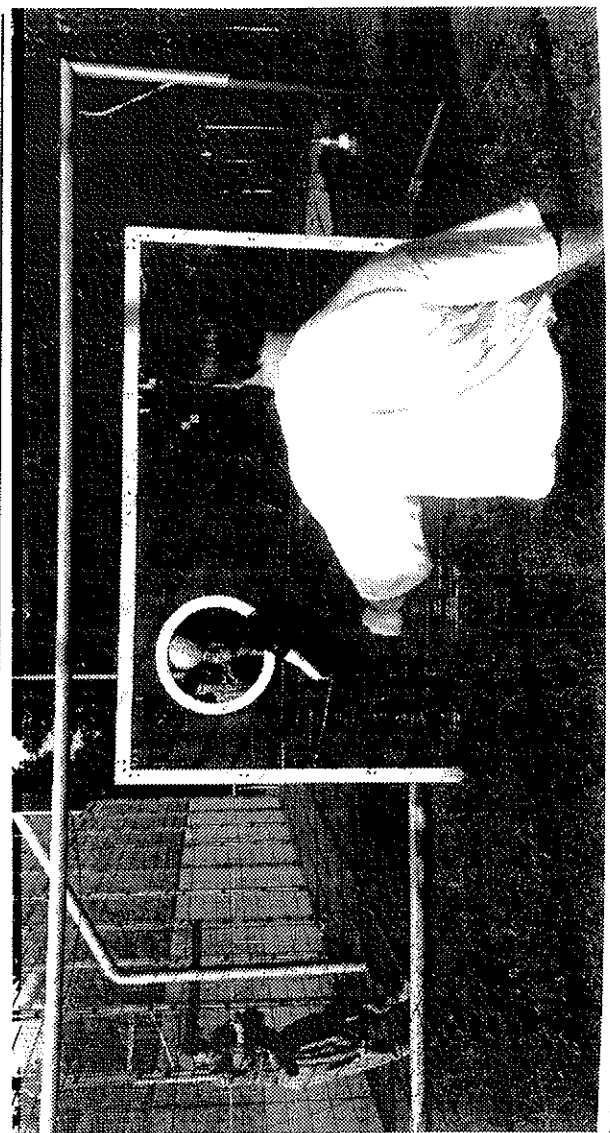
Vorname

Straße

PLZ/Ort

Unterschrift

newgen
7/98



"ISCH TRINK' NOCH EINEM SPRUDEL UNO FAHR' GUCH
AUE HAM!"
© (EM-STUDIO 6/96 L.K.) ©

new generation

PRAG-ALMANACH

TOP66P

Prager Frühling

Kleinfeldturnier

Prager WM-Studio

Die "new generation" beinhaltet neben aktuellen Berichten, Daten und Fakten zu allen Prager Sportabteilungen, insbesondere aber der Fußballabteilung. Sonderthemen finden in den verschiedenen Ausgaben spezielle Berücksichtigung.

Redaktion/Layout: Jörg Sawatzki.

Druck:

Redaktionsadresse: Geschäftsstelle des SV Prag Stuttgart, Goppeltstraße 6b, 70191 Stuttgart, Tel./Fax: 0711 / 2566760.